

# Begründung Klassenwechsel

**Beitrag von „TwoRoads“ vom 21. Juni 2023 12:44**

## Zitat von Maylin85

Was soll man denn beim schulpsychologischen Dienst, wenn man nicht vor hat weiter an der Situation rumzudoktern, sondern einfach nur möchte, dass das eigene Kind aus dem Sozialverbund genommen wird?

Sich beraten lassen, wie man das am besten hinbekommt. Und die Mitarbeitenden dort mit ins Gespräch nehmen zur Schulleitung. Wenn der schulpsychologische Dienst auch einen Klassenwechsel als beste Option sieht und das nach Schweigepflichtentbindung der Schulleitung so mitteilt, sollten die Chancen auf einen Klassenwechsel deutlich höher sein als wenn das "nur" der Elternwunsch ist.